

## Weiterführender FFMpeg-Workshop: Audiovisuellen Dateien analysieren und bearbeiten

- Zusammenfassung** Wie kann mit Videodateien fachgerecht umgegangen werden? Die Teilnehmer:innen lernen, wie sie ihre Arbeit mittels der Open-Source-Software **FFmpeg** auf ihrem Computer ausführen, vereinfachen oder verbessern können. Sie werden an ihrem Laptop kleine Aufgaben lösen und selbständig an Testdateien experimentieren können. Zudem sind sie eingeladen, kurze Dateien aus ihrem Alltag zur Verfügung zu stellen, damit wir während des Tages möglichst praxisnah arbeiten können. Dies ist ein praktischer Workshop, dessen theoretischer Teil klein ist.
- Zielpublikum** Der Kurs richtet sich an Fachpersonen, die bei ihrer täglichen Arbeit in Archiven, Bibliotheken und Museen mit audiovisuellen Dateien umgehen müssen. Dieser weiterführende Kurs ist **für Fortgeschrittene** gedacht: Es wird vorausgesetzt, dass alle Teilnehmende das Terminal beziehungsweise die Kommandozeile benutzen und damit einfache FFMpeg-Befehle selbständig ausführen können.
- Die Teilnehmer:innen sollten einen Computer mit einem nicht allzu alten Linux-, macOS- oder Windows-Betriebssystem benutzen und die Version 4.4 («Rao») von FFMpeg ist empfohlen.
- Inhalte**
- einfache und komplexe Ton- und Bildumwandlungen
  - Metadaten aus audiovisuellen Dateien extrahieren und interpretieren
  - Möglichkeiten der Qualitätskontrolle
  - Diskussion der Vor- und Nachteilen von unterschiedlichen Szenarien (und Standards):
    - TIFF-Einzelbild-Dateien in einem Folder
    - DPX-Einzelbild-Dateien im MXF-Container
    - JPEG-2000-Einzelbild-Dateien im MXF-Container
    - FFV1-Datenstrom im Matroska-Container, einer «.mkv»-Datei
  - FFMpeg als Teil eines Ökosystems von Open-Source-Softwarepaketen
- Datum** Donnerstag, den 20. Mai 2021
- am Morgen von 9 Uhr 30 bis 12 Uhr 30 mit einer Kaffeepause
  - am Nachmittag von 13 Uhr 30 bis 16 Uhr 30 mit einer Teepause
- Ort** virtuell
- Teilnehmende** von 10 bis 20
- Preis**
- CHF 150
  - CHF 100 für Memoriav-Mitglieder
- Anmeldung** bis zum 17. Mai 2021 auf der Website von Memoriav
- Lehrpersonen** Reto Kromer
- Zusammenarbeit**
- AV Preservation by reto.ch
  - Memoriav